

<b>Zeitschrift:</b>	Der Traktor : schweizerische Zeitschrift für motorisierte Landmaschinenwesen = Le tracteur : organe suisse pour le matériel de culture mécanique
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerischer Traktorverband
<b>Band:</b>	16 (1954)
<b>Heft:</b>	6
<b>Artikel:</b>	Landwirtschaftliche Maschinen und Geräte auf der Wiener Frühjahrsmesse 1954
<b>Autor:</b>	Reitzer, Hermann
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-1048578">https://doi.org/10.5169/seals-1048578</a>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

im Kleinbetrieb gute Dienste. Der moderne Motormäher lässt sich zum Eingrasen, im Heuet und Emdet, vielfach auch bei der Getreideernte und für leichte Zugarbeiten gut gebrauchen. Der Einachstraktor ist Mäher und Zugmaschine zugleich. Mit Hilfe von Zusatzgeräten führt er sehr viele Arbeiten des Landwirtschaftsbetriebes aus. Dieser vielfältige Traktor wird zusammen mit anderen Maschinen an der 11. Schweiz. Ausstellung für Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Gartenbau, Luzern 1954 (SLA) zu sehen sein, wo die Gruppe Landmaschinen zeigt, dass auch im Kleinbetrieb eine rationelle Motorisierung möglich ist.

## **Landwirtschaftliche Maschinen und Geräte auf der Wiener Frühjahrsmesse 1954**

Von Dr. Hermann Reitzer, Wien.

Aus der grossen Zahl von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten, die, wie bei jeder Messeveranstaltung, auch auf der Frühjahrsmesse 1954 einen breiten Raum des Messegeländes im Prater einnehmen, fallen Neuheiten auf, die besonderes Interesse finden werden. Vor allem ein mit einer viergängigen Seilwinde ausgerüsteter Traktor mit acht Vorwärts- und zwei Rückwärtsgängen, der sich besonders für die Land- und Forstwirtschaft eignet; eine Hochleistungs-Dreschmaschine, die mit einem 7-Fuss-Seitenschnitt-Mähwerk und mit einer Strohpresse kombiniert ist; ein Grossleistungs-Mähdrescher mit Eigenantrieb, der von einem Mann leicht bedient werden kann und bis zu einem Hektar in einer Stunde mühelos aberntet und drischt; ein selbstfahrender Mähdrescher mit 2,25 m breitem Frontmähwerk, hydraulischer Plattformverstellung und stufenloser Dreschtrömmelverstellung; ein neuartiger Reinigungs-Mähdrescher; und eine vollmotorisierte Sämaschine mit 2,50 m Arbeitsbreite.

Der neue Typ eines Leichtmetall-Motormäthers zeichnet sich durch besonders kleines Gewicht aus und kann sowohl als Mäher für Gras und Getreide als auch als Bodenfräse verwendet werden.

Neue Kunstdünger-Streuer zeigen ihre Einsatzmöglichkeit auf Sektoren, die bisher maschinell nicht zu bearbeiten waren, wie zum Beispiel im Weinbau. Ein Grossflächenstreuer erreicht eine Streubreite von 5,20 m. Ein anderer Dünger-Streuer zeichnet sich vor allem dadurch aus, dass er mehrere Düngersorten in einem Arbeitsgang mischt und streut. Mit Neuerungen an anderen Dünger-Streuern wurde vor allem das Ziel verfolgt, die Handhabung der Maschine auch technisch ungeschultem Personal zu ermöglichen.

Neue Pflugtypen sind besonders für schwierige Arbeitsverhältnisse gedacht und weisen eine Wendeautomatik auf, durch die die Handhabung einfach, unfallsicher und störungsfrei wird.

Ein kleiner Wendepflug mit nur 55 kg Eigengewicht ist durch Umbau in einen Hack- und Häufelpflug umzuwandeln. An diesen Wendepflug kann auch ein neuartiges Kartoffelrodegerät für den Mittel- und Kleinbetrieb angebracht werden.

Amerikanischer Herkunft ist ein Forstkultur-Reinigungsgerät, das mit drei Werkzeugköpfen, einem Mähbalken, einem Rotationsschneider und einer Kettensäge ausgestattet werden kann.

Ein leicht transportables Express-Gebäläse ist mit einem total unfallsicheren Saugrüssel ausgestattet. Als Strohzerreißer kombiniert, ist es auch hinter der Dreschmaschine zu verwenden.

Ein neuer Schwadenrechen kann vor dem Schlepper angebracht werden und ermöglicht damit dem Schlepperfahrer, die Arbeit vom Sitz aus zu sehen.

Ein neuer Brennholz-Spalter, eine Reisig- und Buschholz-Hackmaschine, eine Vakuum-Schermaschine für die Rinderschur, automatische Ausschütt- und Abfüllwagen für Mühlen, Prallmühlen für grobstückiges Wahlgut, Hammerbrecher und Vibrationssiebe ergänzen diesen reichbeschickten Sektor der Wiener Frühjahrsmesse 1954.



## Wenn Sie rechnen müssen,

dann darf es Ihnen nicht gleichgültig sein, welches Motorenöl Sie verwenden!  
Wählen Sie VALVOLINE, denn  
jahrzehntelange Erfahrung beweist, dass  
es im Betrieb wirtschaftlicher ist.



**VALVOLINE**

